

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, sodass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Allianz Invest Osteuropa Rentenfonds

ISIN: AT0000739255 (T), AT0000772397 (A)

Der Fonds wird von der Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH verwaltet. Der Fonds entspricht der Richtlinie 2009/65 EG.

Ziele und Anlagepolitik

Der Allianz Invest Osteuropa Rentenfonds ist ein Rentenfonds, der als Anlageziel einen laufenden Ertrag oder eine dem Niedrigzinsumfeld entsprechende bestmögliche Wertentwicklung anstrebt.

Für den Allianz Invest Osteuropa Rentenfonds werden überwiegend, d.h. mindestens 51 vH des Fondsvermögens fest verzinste Anleihen und sonstige verbriefte Schuldtitel, die von Staaten und sonstigen Emittenten aus Zentral- und Osteuropa begeben wurden, in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate, erworben. Emittenten der im Fonds befindlichen Anleihen, sonstigen verbrieften Schuldtitel und Geldmarktinstrumente können insbesondere Staaten, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein und unterliegen keiner branchenmäßigen Beschränkung. Die Veranlagungen bilden das gesamte Laufzeitenspektrum ab.

Geldmarktinstrumente können bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden. Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten können bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten. Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen. Anteile an Investmentfonds dürfen bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Der Allianz Invest Osteuropa Rentenfonds wird aktiv gemanagt. Bei der Veranlagung des Fondsvermögens wird Wert auf angemessene Streuung gelegt.

Der Investmentfonds kann gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen mehr als 35 vH seines Fondsvermögens in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente von öffentlichen Emittenten anlegen. Eine genaue Auflistung dieser Emittenten findet sich im Prospekt, Abschnitt II, Punkt 14.

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 40 vH des Fondsvermögens (berechnet auf Basis der aktuellen Marktpreise/Bewertungskurse der Derivate) und zur Absicherung eingesetzt werden. Dadurch kann sich das Verlustrisiko bezogen auf sich im Fonds befindliche Vermögenswerte zumindest zeitweise erhöhen.

Die Rücknahme der Fondsanteile kann an jedem österreichischen Bankarbeitstag ausgenommen Karfreitag und Silvester bei der Depotbank zum jeweiligen Rücknahmepreis verlangt werden. Die Verwaltungsgesellschaft kann die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies erforderlich erscheinen lassen. Der Rücknahmepreis entspricht dem Anteilswert abgerundet auf den nächsten Cent

Die Erträge des Fonds werden bei der Anteilsgattung AT0000772397 (A) ab 01.02. j.J. ausgeschüttet. Die Erträge des Fonds werden bei der Anteilsgattung AT0000739255 (T) nicht ausgeschüttet. Die Erträge bleiben im Fonds und erhöhen dadurch den Wert der Anteile.

Empfehlung: Dieser Fonds ist unter Umständen für jene Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von 5 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

Risiko- und Ertragsprofil

				, .	Typischerweise höhere Ertragschance —► Höheres Risiko		
1	2	3	4	5	6	7	

Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt.

Auf Basis der vergangenen Kursschwankungen des Fonds oder eines vergleichbaren Portfolios erfolgte eine Einstufung in die Kategorie 3. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Risiken, die von der Risikoeinstufung nicht erfasst werden und trotzdem für den Fonds von Bedeutung sind:

Kreditrisiko bzw. Emittentenrisiko: Neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte wirken sich auch die besonderen Entwicklungen der jeweiligen Aussteller auf den Kurs eines Wertpapiers aus. Auch bei sorgfältigster Auswahl der Wertpapiere

kann beispielsweise nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten.

Operationelles Risiko: Es besteht das Risiko, dass Verluste aus dem Versagen von internen Prozessen/Systemen oder externen Ereignissen (zB Naturkatastrophen) entstehen.

Liquiditätsrisiko: Es besteht das Risiko, dass ein Finanztitel nicht rechtzeitig zu einem angemessenen Preis liquidiert werden kann.

Wechselkurs- oder Währungsrisiko: Eine weitere Variante des Marktrisikos stellt das Währungsrisiko dar. Soweit nichts anderes bestimmt ist, können Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt werden. Die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen erhält der Fonds in den Währungen, in denen er investiert. Der Wert dieser Währungen kann gegenüber der Fondswährung fallen. Es besteht daher ein Währungsrisiko, das den Wert der Anteile insoweit



beeinträchtigt, als der Fonds in anderen Währungen als der Fondswährung investiert.

Eine umfassende Erläuterung der Risiken des Fonds findet sich im Prospekt unter Abschnitt II, Punkt 16.

Kosten

Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und das Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage

Ausgabeaufschlag 5 % Rücknahmeabschlag 0 %

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage abgezogen wird. Die aktuellen Gebühren können jederzeit bei der Vertriebsstelle erfragt werden.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

Laufende Kosten 1,02 %

Die "Laufenden Kosten" wurden auf Basis der Zahlen des letzten Geschäftsjahres, welches am 30.11.2020 endete, berechnet. Die "Laufenden Kosten" beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im Laufe eines Jahres erhoben wurden. Transaktionskosten sind nicht Bestandteil der "Laufenden Kosten". Die "Laufenden Kosten" können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine genaue Darstellung der in den "Laufenden Kosten" enthaltenen Kostenbestandteile findet sich im aktuellen Rechenschaftsbericht, Unterpunkt "Aufwendungen".

Wertentwicklung in der Vergangenheit (Tranche T)



Die nebenstehende Grafik zeigt die Wertentwicklung des Fonds in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, mit Ausnahme der Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge

Hinweis: Die Berechnung erfolgt nach der OeKB-Methode.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu.

Der Allianz Invest Osteuropa Rentenfonds (A) wurde am 01.10.1999, der Allianz Invest Osteuropa Rentenfonds (T) am 15.09.2000 aufgelegt.

Praktische Informationen

Depotbank: Erste Group Bank AG, Am Belvedere 1, 1100 Wien

Der Prospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, die Wesentlichen Anlegerinformationen und die Rechenschafts- und Halbjahresberichte sowie sonstige Informationen sind jederzeit kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft in deutscher Sprache erhältlich. Sie können die Dokumente auch jederzeit kostenlos auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft unter www.allianzinvest.at abrufen. Der Prospekt enthält weiterführende Angaben zu diesem Fonds. Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik (Berechnung, zuständige Personen für die Zuteilung, ggf. Zusammensetzung des Vergütungsausschusses) sind unter www.allianzinvest.at erhältlich und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden im Internet unter www.allianzinvest.at und www.profitweb.at veröffentlicht.

Die Besteuerung von Erträgnissen oder Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Bei offenen Fragen sollte eine professionelle Auskunft eingeholt werden.

Die Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH kann lediglich aufgrund einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts vereinbar ist.

Dieser Fonds ist in Österreich zugelassen und wird durch die Finanzmarktaufsicht reguliert.

Die Wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 10.03.2021.